

Unser Bilderbuch-Tipp

aus der Stadtbücherei Iserlohn

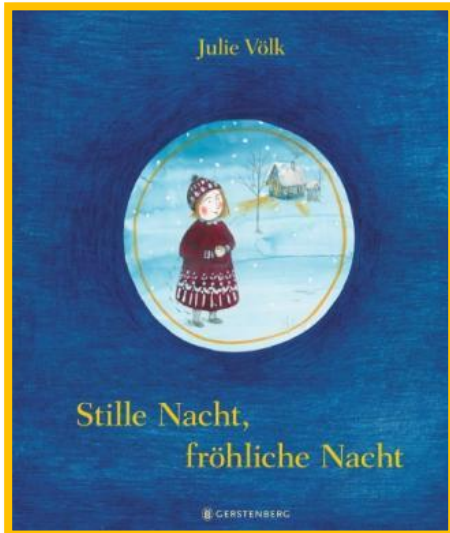


Dezember 2022

Julie Völk:

„Stille Nacht, fröhliche Nacht“

Hildesheim: Gerstenberg, 2017 (für Kinder ab 4 Jahre)



„Schon von Weitem sehen
Hirsch und Hase eine
Autokarawane, die

versucht, durch den hohen
Schnee zu kommen. Es ist
kurz vor Weihnachten. Die
Karawane fährt durch die
Stadt und sieht die
Menschen, die noch schnell
einige
Weihnachtsgeschenke
besorgen. Die Kinder sind
fröhlich und winken. Sie
haben längst bemerkt, dass
es keine gewöhnliche
Autokarawane ist, sondern

ein Zirkus.

Wo will der Zirkus an Heiligabend sein Zirkuszelt aufschlagen?

Die Wagen ziehen weiter und halten weit außerhalb der Stadt an
einem kleinen, erleuchteten Haus. Dort werden sie schon freudig von
einer Mutter mit ihrem Kind erwartet.

Nun können sie gemeinsam ein fröhliches Weihnachtsfest feiern.“

Und wenn Du wissen willst, wie die fröhliche Gesellschaft
Weihnachten feiert, dann schau Dir dieses Bilderbuch an.

Vielleicht hast Du Lust ein Bild von Deinem Weihnachtsfest zu
malen? Dann schick es an die **Iserlohner Stadtbücherei, Alter
Rathausplatz 1, 58636 Iserlohn!**

Und wenn Du das nächste Mal die Stadtbücherei besuchst, vielleicht
kannst Du dann Dein Weihnachtsbild dort sehen!



✂ Basteltipp:

Bunte Weihnachtsgirlande

Du brauchst:

Buntes Drucker- oder
Geschenkpapier, eine Schere,
Klebestift

So geht's:

Schneide aus dem bunten Papier
zuerst 2 – 3 cm breite Streifen. Dann
schneidest du von jedem Streifen
12 – 15 cm lange Stücke ab. Ein
Streifenstück drehst du zu einem Ring
und klebst ihn zusammen. Einen
zweiten Streifen ziehst du durch den
Ring und klebst ihn zu einem zweiten
Kettenglied zusammen. Die Kette
wächst mit jedem Streifen, der durch
die letzten Ringe gezogen und
zusammengeheftet wird.
Ist deine bunte Kette fertig, kannst du
damit einen Tannenzweig oder
deinen Weihnachtsbaum schmücken.



😊 Spieletipp:

Rabum, rabum, rabum (Text und Spielidee: Brigitte vom Wege)

Rabum, rabum, rabum, der Weihnachtsmann geht rum.

Rabum, rabum, rabautz, er kommt zu meinem Haus.

Müde stapft er jetzt daher, denn sein Sack ist gar so schwer.

Rabum, klopf't an der Tür und schon steht er vor mir.

So geht's: Alle Weihnachtsgäste sitzen im Kreis und singen. Der oder die Älteste geht mit einer
Weihnachtsmannmütze und einem Sack mit kleinen Geschenken im Kreis herum. Am Ende des Liedes bleibt
er oder sie vor einem Gast stehen. Entweder nimmt der Gast selbst ein Geschenk aus dem Sack oder er
bekommt eines von dem „Weihnachtsmann“ oder der „Weihnachtsfrau“ überreicht.